

Erinnerung an El-Sherbini

Dresden. Mit einem Stipendium für Studenten will Dresden künftig an die 2009 von einem Neofaschisten ermordete Ägypterin Marwa El-Sherbini erinnern. Dies teilte Oberbürgermeisterin Helma Orosz (CDU) am Montag in der sächsischen Landeshauptstadt mit. Das Stipendium sei mit monatlich 750 Euro dotiert und werde bis zu zwei Jahre gezahlt. An der Finanzierung beteiligt sich neben der Stadt auch der Freistaat Sachsen. Das Vorhaben muß am 6. September noch im Dresdner Stadtrat beschlossen werden. Orosz sagte weiter, andere Formen der Ehrung für Marwa El-Sherbini seien nicht mehr vorgesehen. Im Februar war das auch von Wissenschaftlern und Juristen befürwortete Vorhaben, eine Straße nach der jungen Ägypterin zu benennen, im Stadtrat am Widerstand der CDU-Fraktion gescheitert.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/186089.erinnerung-an-el-sherbini.html>